

Liebe:r Leser:in,

Unser Verein **Die Chirurginnen e.V.** wächst stetig und was als spannende Idee begann, ist längst zu einem großartigen Netzwerk geworden. So konnten wir bei unserer 2. Jahrestagung Ende März erneut zahlreiche Mitglieder in Gießen zu einem arbeitsintensiven aber auch ausgelassenen Wochenende begrüßen.

Auf Kongressen und Veranstaltungen zeigen **die Chirurginnen** immer mehr Gesicht. Mittlerweile können wir unsere eigenen Schwerpunkte setzen und haben beim Chirurgie-Kongress im April erfolgreich mit einer eigenen Session unser **Kampagnenjahr** gestartet. Das Thema Gewalt werden wir in den folgenden Monaten in vielen Facetten beleuchten. Mehr dazu findest Du zeitnah auf der Homepage und auf siilo.

Wir freuen uns sehr, euch mitzuteilen, dass der Verein im Juli 2023 zum ersten Mal ein Stipendium in Höhe von 1500 Euro vergeben wird! Ziel des Stipendiums ist die Förderung einer (inter)nationalen Hospitation oder die Unterstützung der beruflichen Weiterentwicklung. Bewerben kann sich jedes Mitglied unter stipendium@chirurginnen.com. Anmeldeschluss für dieses Jahr ist der 30.06.2023.

Wir sind **GEMEINSAM EINFACH BESSER**

Deine Hanna, Heilwig, Julia, Katja und Paula

Traumberuf Chirurgin



Dr. med. **Isabell Jester**, Gefäßchirurgin, Mutter zweier Kinder und seit Mai 2023 Cheförztn der neuen Abteilung für Shuntchirurgie am Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift.

In meiner chirurgischen Karriere am meisten weitergebracht haben mich

- die Zeiten, in denen ich alleine Entscheidungen treffen musste und durfte
- alle Situationen und Aufgaben, die mich aus meiner Comfort-Zone gelockt haben
- dass mich der Inhalt meiner Arbeit immer begeistert hat
- die mannigfaltige Unterstützung meiner Vorgesetzt:innen und Kolleg:innen
- jede Form von konstruktiver Kritik
- die Freude, bewährte Techniken weiter zu perfektionieren
- die Offenheit für Neuerungen

Wie hast Du "dein" chirurgisches Fach für Dich entdeckt?

Die Gefäßchirurgie hat eher mich in Form meiner ehemaligen Chefin entdeckt und protegiert. Das Teil-Gebiet Shunt-Chirurgie hat mir von Anfang an gefallen. Diese ganz individuelle Diagnostik und Behandlung unter Einbeziehung verschiedener Faktoren, die interdisziplinäre Absprache, das kreative, strategische Vorgehen, das unmittelbare Erfolgserlebnis und die Wertschätzung der Patienten haben mir schon immer Freude gemacht. Ich mag aber auch sehr den Aspekt des Filigranen und der Aus-alt-mach-neu-Schneiderei.

Gibt es etwas, was du jungen Kolleginnen mit auf den Weg geben möchtest?

Nimm Dein Bauchgefühl ernst!

Wo siehst du im Bezug auf Gleichberechtigung das größte Problem?

Relikte alter Glaubenssätze in Männern UND Frauen.

Was würdest du dir von einer Chefin oder einem Chef wünschen?

Fachliche wie soziale Kompetenz, Struktur, Ehrlichkeit, Vertrauen, Humor und Fürsorge.

Vervollständige den Satz: "Chirurgie ist für mich... "

- ein Kunsthandwerk mit intelligentem Material
- immer Teamarbeit
- ein großer Vertrauensvorschuss unserer Patient:innen
- niemals langweilig

I never said "well, I don't have this and I don't have that"
I said, I don't have this yet, but I'm going to get it.

Tina Turner (Sängerin)

Das Zitat von Tina Turner passt hervorragend zu einem Artikel, der kürzlich auf der Website des BDC veröffentlicht wurde und in dem Dr. med. **Astrid Stula** ihre ganz persönliche Geschichte erzählt. Nicht nur einmal habe sie sich die Frage gestellt "**Wann ist man Chirurgin?**". Und in ihrer Antwort finden sich viele von uns wieder - egal in welchem Stadium ihrer Ausbildung:

"Wenn Herz, Geist und Seele es fühlen. Wenn die Hände nach Skalpell und Pinzette verlangen und man sich plötzlich nichts anderes mehr vorstellen kann. Wenn man sich begeistert mit Kolleg:innen über mögliche OP-Verfahren austauscht. Wenn man aus dem Saal geht und sich innerlich über jeden Schnitt und jede Naht freut."

Personalia

Wir haben gleich zwei neue Beisitzerinnen im Vorstand der Chirurginnen: Dr. med. **Florentine Huettl** und Dr. med. **Sonja Könemann**. Wir freuen uns, dass ihr dabei seid und wünschen euch für eure neuen Aufgaben viel Freude!



Ich bin **Sonja Könemann**, 35 Jahre alt, frischgebackene Fachärztin für Viszeralchirurgie, arbeite in der Asklepios Klinik Altona in Hamburg und habe eine eineinhalbjährige Tochter. Dieser wunderbare Verein hat in den letzten zwei Jahren nachhaltig mein Leben beeinflusst und ich freue mich sehr auf die mit der neuen Position verbundenen Aufgaben. Vor allem möchte ich mit euch allen noch intensiver in Kontakt kommen, denn das gibt mir im Alltag so unglaublich viel Schub und positive Energie.

Mein Name ist **Florentine Huetti** und ich arbeite seit 2016 als Ärztin in Weiterbildung in der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie an der Universitätsmedizin Mainz. Mein Herz brennt nicht nur für die Chirurgie, sondern auch für die Wissenschaft und insbesondere die Verbindung dieser beiden Themengebiete macht mir große Freude. Nach Feierabend genieße ich die Zeit mit meinen zwei wundervollen Kindern und meinem großartigen Mann. Ich finde unser Netzwerk und den Gedanken dahinter sehr inspirierend und habe in den letzten Jahren so viele tolle Frauen kennen lernen dürfen, die mich nachhaltig beeindruckt und verändert haben. Ich möchte mich mit voller Energie für unseren Verein einsetzen und freue mich auf die Herausforderungen, die vor uns liegen.



Ganz herzlich gratulieren dürfen wir Prof. Dr. med. **Dorien Schneidmüller**! Seit 2012 leitet sie die Sektion für Kindertraumatologie und Kinderorthopädie an der BG Klinik in Murnau und nun wurde ihr an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt die außerplanmäßige Professur verliehen!

Herzlichen Glückwunsch an unsere Kolleginnen Dr. med. **Judith Furtwängler**, Dr. med. **Carolina Girnstein** und Dr. med. **Bettina Will** zur erfolgreichen Promotion!

Ganz herzlich gratulieren dürfen wir auch Dr. med. **Sophia Mirtschink**. Sie wird zum Juli Chefärztin der Klinik für Plastisch-Rekonstruktive Chirurgie am Elblandklinikum in Riesa. Bereits 2019 hat sie eine plastisch-rekonstruktive Sektion in der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie gegründet und konnte nun die Geschäftsführung von der Idee einer eigenen Klinik überzeugen. Wir wünschen Dir für deine neue Aufgabe alles Gute, liebe Sophia!



Wir gratulieren folgenden Kolleginnen zur bestandenen Facharztprüfung: **Barbara Kuhlmann**, Dr. med. **Sonja Könemann**, Dr. med. **Julia Wilke**, **Asin Dorenkamp**.

Prof. Dr. med. **Doreen Richardt** und **Lisa-Marie Müller** unterstützen seit kurzem das Team der AG Troubleshooting. An dieser Stelle ein großes Dankeschön für euer Engagement!



Dr. med. **Josephine Berger-Groch** ist seit Ende März Privatdozentin. Habilitiert hat sie zum Thema "Diagnostik und Klassifikation der Sakrumfraktur in der Alterstraumatologie". Herzlichen Glückwunsch liebe Josephine!

Und noch eine Chefärztin aus unseren Reihen! Unsere Kollegin Dr. med. **Isabell Jester** ist Chefärztin für Shunt-Chirurgie am Shunt-Zentrum des Klinikums Reinbek. Bisher wurde die Shunt-Chirurgie dort als Department geführt und konnte durch die steigenden Behandlungszahlen nun zum eigenen Zentrum mit Isabell als neuer Chefärztin umgestaltet werden. Viel Erfolg für Deine neue Position liebe Isabell!

Im Rahmen des DCK 2023 in München hat Dr. med. **Juliane Kirsch** den Gero Wesener Vortragspreis verliehen bekommen. Eine tolle Auszeichnung, auf die du sehr stolz sein kannst liebe Juliane! Herzlichen Glückwunsch!

PD Dr. med. Dipl. Phys. **Anjali Röth** hat mit ihrem Vortrag "Fantastic voyage - the advantages of a nanoscaled surgeon" den Science Slam gewonnen - herzlichste Glückwünsche dazu!

Dr. med. **Julia Reinke** hat den Master of Health Business Administration (MHBA) erlangt. Wir gratulieren ganz herzlich!

Wenn auch Du einen beruflichen Erfolg mit uns feiern möchtest, schreib uns eine Mail an newsletter@chirurginnen.com

Aktivitäten der Chirurginnen - eine Auswahl

DCK in München

Der 140ste Deutsche Chirurgie Kongress fand in diesem Jahr im April in München statt und fast schon selbstverständlich waren die Chirurgeninnen ein fester Bestandteil.



Über 150 Kongressbeiträge stammten aus unseren Reihen, und wir haben insgesamt vier Sitzungen gestaltet. Unser Mitglied Prof. Dr. med. **Natascha Nüssler** als Kongresspräsidentin für die DGAV hat für eine sensationelle Quote von fast 50% Frauen in den Vorsitzen gesorgt. Was für ein Meilenstein!

Unser Stand war immer gut besucht und mit **Kathi Kreye** hatten wir eine "hauptamtliche" fantastische Standbetreuung. Auch beim Gesellschaftsabend haben wir gemeinsam gegessen, getanzt und im besten Sinne unser Netzwerk gepflegt.

Wie ihr seht, es war großartig! Und am Ende des Kongresses hatten wir über 70 ausgefüllte Mitgliedsanträge im Gepäck - offensichtlich ist der Spirit ansteckend. Herzlich willkommen an die Neuen, schön, dass ihr bei uns seid. Wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten Chirurgie Kongress! Gemeinsam einfach besser!



Operation Karriere in Hamburg

Am 12. Mai repräsentierten Dr. med. **Sonja Mägerlein**, **Leevke Kiehn**, **Johanna Kehr**, **Setareh Huschi**, **Sema Kaya** und Dr. med. **Sonja Könemann** unseren Verein am UKE in Hamburg.

Alle hatten viel Spaß mit den Studierenden und Berufseinsteiger:innen, sei es am Laparoskopietrainer, an der Nähstation oder im Gespräch. Zum Abschluss des Tages konnten wir mit einem Vortrag zum Thema „Wege in die Chirurgie“ Begeisterung für unser Fach wecken.



Für alle notfallmedizinisch interessierten Chirurginnen: Die im letzten Jahr gegründete **AG Frauen** in der Deutschen Gesellschaft Interdisziplinäre Notfall- und Akutmedizin e.V. (DGINA) hat vor wenigen Wochen in Kooperation mit der YoungDGINA mit ihrem Mentoring-Programm gestartet. Die AG setzt sich für die Förderung der Sichtbarkeit von Frauen innerhalb der Fachgesellschaft ein und bietet so ebenfalls ein Forum für Vernetzung.

Podcast - Tipps

In ihrem Podcast "Mehr Rock auf der Bühne" spricht Daniela Bublitz mit female role models und fragt nach den besten Tricks und ganz persönlichen Tipps, wie Frauen selbstbewusst und überzeugt in der Öffentlichkeit das Wort ergreifen.

In **Folge 38** ist sie im Gespräch mit unseren Vorstandsmitgliedern Dr. med. **Silke Mertmann** und Dr. med. **Kristina Götzky** über unseren Verein, die Herausforderungen als Chirurgin im 21. Jahrhundert und natürlich über ihre Begeisterung für die Viszeralchirurgie.



May 26

Ep. 41: Dr. Paula
Beck

Dr. Alana Munger ist Ärztin im letzten Weiterbildungsjahr für Orthopädie und Unfallchirurgie in Yale im New Haven Hospital. Sie ist Gründerin und Host des "She can fix it" Podcasts.

Ziel des Podcasts ist es, die Sichtbarkeit von Frauen in der Orthopädie und Unfallchirurgie zu erhöhen, denn als Alana auf der Suche nach Role Models war, fiel ihr auf, dass zu wenige Frauen öffentlich auftreten. In Folge 41 spricht sie mit unserem Vorstandsmitglied Dr. med. **Paula Beck** über **Die Chirurginen**, Social Media, die Ausbildung in Deutschland, Frauen in der Chirurgie und den besten Beruf der Welt - Chirurgin sein.

Zum Nach- und Weiterlesen

In ihrem in der **FAZ** erschienenen Artikel „Das Krankenhaus hat mir viel genommen“ erzählt **Sonja Burkert-Rettenmaier** von ihrem Alltag in einer unfallchirurgischen Notaufnahme und von dem Tribut, den die Arbeit unter solchen Bedingungen fordern kann. Sonja gibt damit den vielen Ärztinnen und Ärzten eine Stimme, die in diesem System arbeiten müssen und zeigt die Missstände auf mit denen sie täglich konfrontiert sind. Dennoch ist Sonjas Leidenschaft für den Beruf ungebrochen und sie macht sich für bessere Arbeitsbedingungen stark.

Prof. Dr. med. Thomas Schmitz-Rixen, DGCH-Generalsekretär, hat in **healthcare-in-europe.com** ein interessantes Interview zum Thema medizinischer Nachwuchs und Genderparität gegeben.

Unsere Präsidentin Prof. Dr. med. **Katja Schlosser** wurde gemeinsam mit Dr. med. **Sylvia Weiner** und acht weiteren Medizinerinnen für den **Stern** portraitiert. Die Frauen berichten über ihre Wege zum Erfolg in einer männerdominierten Medizin.

Buchvorstellung

Dr. med. **Paula Beck** aus dem Newsletter-Team legt euch diesen Spiegel-Bestseller ans Herz:





Eine Frage der Chemie

Elisabeth Zott ist eigentlich Chemikerin - blitzgescheite Forscherin, im Alltag allerdings häufig ein wenig verloren. Sie lebt mit ihrem Hund, der nach einer Uhrzeit benannt ist, und ihrer kleinen Tochter, die (versehentlich) nach einer Emotion benannt ist, als alleinerziehende Mutter im Amerika der 60er Jahre in einem kleinen Häuschen mit zum Labor umgebauter Küche und arbeitet als Gastgeberin einer Fernseh-Koch-Show. Hier zeigt sie tausenden von Hausfrauen, dass das Leben mehr bereithalten kann als Herd, Mann und Kinder.

Klingt absurd? Liest sich ganz hervorragend! Dieser Debüt-Roman von Bonnie Garmus bringt kurzweilig, geistreich und amüsant geschriebene große Themen und Emotionen aufs Tablett. Vor allem aber eines: Welchen widrigen Umständen sich Frauen aussetzen mussten, die eine wissenschaftliche Karriere anstrebten. Man leidet mit Elisabeth, vor allem, weil viele der Steine, die ihr in den Weg gelegt werden, heute immer noch genau dort liegen, und viele der unsäglichen Kommentare, die sie sich anhören muss, heute noch genau so kursieren. Aber vor allem freut man sich mit über die Erfolge der Protagonistin und begleitet sie auf ihrem Weg, ihre Leidenschaft und ihre Umgebung in Einklang zu bringen.

Dieses Buch macht Mut, nicht aufzugeben. Es macht Mut, einen liebevollen Blick auf die Umwelt und letztlich auch auf sich selbst zu werfen, und es macht Mut, seine Träume zu verfolgen.

(PS: ich habe es auf Englisch gelesen, "Lessons in Chemistry", habe mir aber sagen lassen, dass die deutsche Übersetzung dem Original in nichts nachsteht. Und, wer lieber schaut als liest - Eine **Serienadaptation** ist in Planung)

Termine

Online-Akademie

28.06.2023: Dekubitus (Dr. med. **Silke Naumann d'Alnoncourt**)

26.07.2023: Kindertraumatologie: die supracondyläre Humerusfraktur im Kindesalter (Prof. Dr. med. **Dorien Schneidmüller**)

30.08.2023: Urologische Notfälle - Tipps und Tricks für Nicht-Urologinnen (Dr. med. **Astrid Stula**)

Die Vorträge der Online-Akademie sind exklusiv für die Mitglieder des Vereins und können über die Siilo Kachel "Angebote des Vereins > Videoarchiv" auch nachträglich jederzeit angeschaut werden.

Seminare

06.06.2023: Onboarding Veranstaltung für (neue) Mitglieder - den Link findet ihr über Siilo unter "Termine"

12.06.2023: Das optimale Ergebnis - Wie wir wirklich bekommen, was wir wollen. Verhandlungstraining mit Prof. Dr. Sonja Güthoff

Die nächsten Kongresse

14.-17.06.2023: Kongress- und Praxisführungsseminar der DGMKG, Hamburg

17.-18.06.2023: Tagung der Norddeutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. (NGGG), Hamburg

25.-28.06.2023: Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie, Stuttgart

17.06.2023: Nürnberger Frühjahrssymposium Plastische Chirurgie, Nürnberg

22.-23.06.2023: Workshop on Management of Periprosthetic Joint Infection der Pro Implant Foundation, Berlin

29.06.-01.07.2023: Jahreskongress der DVSE, Hamburg

07.-08.07.2023: OTA Kongress Gerontotraumatologie, Update Wirbelsäule und Becken, Konstanz

06.-09.09.2023: Jahrestagung der deutschen Gesellschaft für Phlebologie und Lymphologie in Duisburg

Zahlreiche weitere fachspezifische Kongress-, Fortbildungs- und Veranstaltungstipps findest Du auch jederzeit auf unserer Onlinenplattform für Mitglieder bei Siilo

GEMEINSAM EINFACH BESSER

Änderungen Deiner Adresse/Kontaktdaten, sowie Status und Arbeitgeber bitte an Katharina Kreye weiterleiten unter administration@chirurginnen.com



This e-mail has been sent to @, click here to [unsubscribe](#).

Die Chirurgeninnen e.V. Wehrdaer Straße 2 35041 Marburg DE